

Backup Server (NAS) Selbstbaulösung oder Fertiglösung

Beitrag von „atl“ vom 2. Januar 2025, 16:30

Zitat von MPC561

Hier und in vielen anderen N100 laufen 32GB. Intel hat auch schon bei Vorgänger ATOM Generationen gesagt xxGB RAM sind möglich und es funktionierte und funktioniert immer noch mit mehr RAM.

Mieze, das kann ich so bestätigen. Ich betreibe im Moment meinen Proxmox-Server auf einem N5105 basierten Mini-Rechner, der mit 32GB RAM problemlos funktioniert. Davor habe ich einen J3455 basierten Mini-Rechner mit 16GB RAM genutzt. Beide laufen bzw. liefern problemlos mit der doppelten Speichermenge, die Intel empfahl.

Für beide (und auch für den N100) gibt es Systeme von Herstellern, die die größere Menge RAM in ihren Spezifikationen unterstützen. Der Grund liegt wohl zum einen darin, dass die "ATOM"-CPUs von großen Architekturen abgeleitet sind und daher der Speichercontroller auch von den Großen stammt und zum anderen, dass die Spezifikationen von Intel zur Entwicklungszeit festgeschrieben werden (basierend auf dem damaligen Stand) und später größere RAM-Module verfügbar sind. Für den N100 habe ich auch schon gelesen, dass die 48GB-SODIMM Module unterstützt werden.